

Course an der Wiener Börse vom 4. Juli 1888.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Staats-Anlehen.		Geld	Ware	5% Temeser Banat		Geld	Ware	Staatsbahn 1. Emission		Geld	Ware	Actien von Transport-Unternehmungen.		Geld	Ware	Südbahn 200 fl. Silber		Geld	Ware
Notenrente		81.60	81.80	5% ungarische		104.75	105.25	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
Silberrente		82.80	83.00	Andere öffentl. Anlehen.		104.75	105.25	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
1864er 4% Staatsloose 250 fl.		134.00	135.00	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
1860er 5% ganze 500		130.00	130.00	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
1860er 5% Pfandl. 100		141.75	142.25	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
1864er Staatsloose 100		167.75	168.25	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
1864er " 50		167.75	168.25	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
4% öst. Goldrente, steuerfrei		112.70	112.80	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
Oester. Notenrente, steuerfrei		96.60	96.80	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
ung. Goldrente 4%		102.60	102.80	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
" Papierrente 6%		90.45	90.65	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
" Eisen-Anf. 120 fl. 3. 28. 5.		151.00	151.50	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
" Eisen-Prioritäten		97.00	97.50	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
" Staats-Obl. (ung. Östb.)		116.00	116.50	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
" vom 3. 1876		128.50	129.00	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
" Präm.-Anf. 100 fl. 5. 28.		124.50	125.00	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
" 2. Heft-Reg.-Loose 4% 100 fl.		104.35	104.85	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
Grundentf.-Obligationen				Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
(für 100 fl. 5. 28.)				Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
5% böhmische		109.50	110.00	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
5% galizische		103.75	104.25	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
5% Krain und Küstenland		107.50	108.00	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
5% mährische		107.25	107.75	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
5% niederösterreichische		109.25	109.75	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
5% österreichische		105.30	105.80	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
5% kroatische und Slavonische		104.00	104.50	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50
5% siebenbürgische		104.35	104.85	Donau-Reg.-Loose 5%, 100 fl.		120.00	120.00	Südbahn 2. Emission		145.50	146.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		182.50	182.50	Südbahn 200 fl. Silber		182.50	182.50

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 152.

Donnerstag den 5. Juli 1888.

(2920—3) Kundmachung. Nr. 6797.

Zur Befehung der zwölf Widmungsplätze im Reinertrage von je 39 fl. 90 kr., welche infolge Bestimmung des Laibacher Frauenvereines aus den Interessen der durch patriotische Sammlungen eingeflossenen Gelder alljährlich am 18ten August, als dem glückseligen Geburtstage Seiner kaiserlichen und königlichen Apostolischen Majestät, vertheilt werden, wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Dazu sind berufen:

a) die im Feldzuge des Jahres 1866 und der Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 verwundet und invalid gewordenen Soldaten der vaterländischen Truppenkörper vom Feldwebel oder Oberjäger abwärts;

b) in Ermangelung oder bei nicht genügender Anzahl solcher Bewerber ganz oder theilweise arme Witwen und Waisen von Soldaten der vaterländischen krainischen Truppen, welche den Feldzug 1866 oder die Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 mitgemacht haben; endlich

c) in Ermangelung oder bei nicht genügender Anzahl von Bewerbern aus den beiden ersten Kategorien ganz oder theilweise dürftige ausgediente Soldaten der gedachten Truppenkörper.

ad a) die Bewerbungsgesuche der im Feldzuge des Jahres 1866 oder anlässlich der Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 verwundeten und invalid gewordenen, zum Gewinne dieser Stiftungen zunächst berufenen Soldaten haben zu enthalten:

1.) den Taufschein,
2.) den Beweis geleisteter österreichischer Kriegsdienste im Feldzuge des Jahres 1866 oder bei der Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 durch Militärschied, Patentinvaliden-Urkunde u. dgl.;

3.) den Beweis, dass der Bewerber in Kriegsdiensten im Feldzuge des Jahres 1866 oder anlässlich der Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 verwundet und invalid geworden ist, und die Beschreibung der Art der Invalidität;

4.) die Angabe ob der Bewerber ledig, verheiratet, Witwer oder Verfolger anderer Personen ist;

5.) das pfarramtliche, von der Gemeindevorsteherung bestätigte Dürftigkeitszeugnis, worin genau angegeben sein soll, ob der Bewerber ein liegendes oder bewegliches Vermögen, einen und welchen Arealbesitz, irgend welchen Dienst oder sonst ein öffentliches oder Privatbeneficium hat.

ad b) Die nach diesen zunächst zum Gewinne der Stiftungen berufenen Witwen und Waisen von Soldaten der vaterländischen krainischen Truppen, die den Feldzug des Jahres 1866 oder die Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 mitgemacht haben, haben

1.) außer dem Taufschine des Ehegatten, beziehungsweise des Vaters, den Trauungsschein, beziehungsweise ihren eigenen Taufschein;

2.) den Beweis der vom Ehegatten, beziehungsweise Vater, geleisteten österreichischen Kriegsdienste im Feldzuge des Jahres 1866 oder bei der Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 und, falls derselbe vor dem Feinde gefallen oder verwundet worden und infolge dessen gestorben ist, auch darüber die thunlichste Nachweisung beizubringen;

3.) anzugeben die Anzahl der hinterlassenen unverheirateten Kinder.

4.) das pfarramtliche, im obigen Sinne ausgestellte und bestätigte Dürftigkeitszeugnis dem Gesuche beizuschließen.

ad c) Die ferner zum Bezuge dieser Stiftungen berufenen ausgedienten Soldaten haben

nebst dem Taufschine und dem Beweise der in den vaterländischen Truppenkörpern geleisteten Militärdienste die sub 4 und 5 ad a vorgeschriebenen Nachweisungen über die Familien- und Vermögensverhältnisse dem Gesuche beizuschließen.

Bemerkt wird, dass sich bisher alljährlich Competenten der ersten und zweiten Kategorien, auf welche vor allem Bedacht zu nehmen ist, gemeldet haben.

Die diesfälligen Gesuche sind im Wege der politischen Bezirksbehörden, in deren Bereiche der Bewerber seinen Wohnsitz hat, längstens bis zum 15. Juli 1888 an die k. k. Landesregierung gelangen zu lassen.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.
Laibach am 25. Juni 1888.

(2981) Präf.-Z. 5520.

Kundmachung.

Auf Grund des § 301 der Strafproceß-Ordnung werden für die dritte Schwurgerichtssitzung im Jahre 1888 bei dem k. k. Kreisgerichte in Rudolfswert als Vorsizender des Geschworenengerichtes der Kreisgerichts-Präsident Vincenz Jennifer und als dessen Stellvertreter der Landesgerichtsrath Dr. Anton Bojska berufen.

Graz am 2. Juli 1888.

(2992) Nr. 1314 Präf.

Kanzlistenstelle

beim Bezirksgerichte Judenburg, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte.
Gesuche bis 5. August 1888 an das Kreisgerichts-Präsidium Leoben.
Leoben am 3. Juli 1888.

(2956—3) Kundmachung. Nr. 4537.

In theilweiser Abänderung der hieramtlichen Kundmachung vom 25. Mai l. J., Z. 3483, wird hiermit bekannt gegeben, dass die für den 7. Juli l. J. anberaumte licitationsweise Neuverpachtung der Jagdbarkeit der Gemeinde Mitterdorf bis auf weiteres nicht stattfindet.

K. l. Bezirkshauptmannschaft Radmannsdorf, am 29. Juni 1888.

(3001—1) Nr. 6154.

Concursauschreibung.

Es kommt die Stelle eines Durchforschers der Weingärten nach dem Vorkommen der Reblaus für die Steuerbezirke Rudolfswert, Seisenberg und Treffen zur Befehung.

Nebst dem Tagelohn per 3 fl. erhält der Durchforscher noch eine Entschädigung per 20 kr. bei der Reisebewegung von einer Ortsgemeinde in die andere und die Zu- und Abreise von seinem Wohnorte bis zum Objecte, wo die Durchforschung beginnt; ebenso werden dem Durchforscher ein bis zwei Hilfsarbeiter beigegeben, welche vom Staate bezahlt werden.

Derselbe mußte jedoch vorher einer Befehung der von der Reblaus inficirten Weingärten mit dem technischen Leiter der Reblausbekämpfungsbearbeiten beizuwohnen.

Die Gesuche sind mit den entsprechenden Beilagen bis längstens

12. Juli l. J.

anher einzusenden.
K. l. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert, am 2. Juli 1888.

Der k. k. Regierungsrath und Bezirkshauptmann:
Etel m. p.

Anzeigebblatt.

(3000—1) Nr. 1972.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird den unbekannt wo abwesenden Jakob und Francisca Sever von Sinnach erinnert, dass die von Georg Pilc von Brevoile gegen sie eingebrachte Klage pcto. 40 fl., worüber die Bagatellverhandlung auf den

11. Juli 1888,

vormittags 9 Uhr, vor diesem Gerichte angeordnet wurde, dem ihnen hiermit bestellten Curator ad actum Josef Pečjak von Sinnach zugestellt worden ist, mit welchem diese Rechtsache insoweit verhandelt werden wird, bis die Geflagten entweder persönlich oder durch einen ordnungsmäßig ausgewiesenen Nachhaber einschreiten.

K. l. Bezirksgericht Seisenberg, am 23. Mai 1888.

(3006—1) Nr. 4749.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird hiemit bekannt gemacht, dass die

in der Rechtsache des Josef Stofic von Potok Nr. 9 gegen Maria Frihar, Anna Koroschek geb. Smolnikar und Johann Ravnihar, resp. deren unbekannte Rechtsnachfolger (durch den Curator Franz Tevc von Naake) pcto. Anerkennung der Verjährung ihrer Tabularforderungen f. A. mit diesgerichtlicher Befehde vom 23. März 1888, Z. 2823, auf den 4ten Mai 1888 angeordnet gewesene und sohin frustrierte Verhandlungs-Tagfahrt mit dem vorigen Anhang auf den

11. Juli 1888

mit Beibehalt der Stunde reasumiert wird.

K. l. Bezirksgericht Stein, am 25ten Mai 1888.

(2297—2) St. 3737.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja:

(2949—1)

Kundmachung.

3. 4488.

Mit Bezug auf die Kundmachung des gefertigten Landesauschusses vom 22. Juni 1888, 3. 4293, wird hiermit zur öffentlichen Kenntniss gebracht, dass am 30. Juni 1888 die Verlosung aller bisher noch nicht verlosten krainischen Grundentlastungs-Obligationen stattgefunden hat.

Die Verlosung erstreckte sich auf nachfolgend bezeichnete Obligationen.

Nichtangemeldete krainische Grundentlastungs-Obligationen.

I. Mit Coupons:

à 50 fl.: Nr. 25, 51, 54, 56, 64, 65, 68, 81, 97, 109, 149, 184, 198, 211, 215, 227, 257, 259, 273, 280, 282, 294, 295, 309, 320, 328, 329, 334, 336, 343, 354, 355, 360, 370, 385, 387, 401, 421, 424, 425, 434, 448, 449, 450, 457, 460, 472, 475, 476, 478, 481, 484, 493, 496, 499, 502.

à 100 fl.: Nr. 1, 2, 4, 13, 34, 36, 43, 44, 76, 111, 123, 168, 180, 195, 196, 213, 214, 221, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 241, 253, 265, 270, 273, 274, 281, 283, 284, 285, 286, 292, 293, 294, 301, 353, 354, 356, 371, 372, 374, 376, 442, 447, 448, 477, 490, 517, 630, 636, 638, 644, 650, 651, 664, 665, 668, 670, 672, 701, 712, 743, 758, 763, 764, 773, 778, 882, 893, 894, 898, 900, 901, 902, 906, 907, 909, 924, 944, 945, 947, 993, 1001, 1007, 1013, 1014, 1046, 1071, 1081, 1084, 1093, 1126, 1154, 1155, 1166, 1225, 1253, 1260, 1289, 1300, 1307, 1319, 1321, 1327, 1328, 1333, 1362, 1363, 1380, 1381, 1383, 1388, 1394, 1446, 1449, 1459, 1460, 1465, 1541, 1546, 1618, 1619, 1637, 1657, 1658, 1668, 1674, 1675, 1676, 1677, 1680, 1699, 1700, 1701, 1712, 1713, 1732, 1735, 1736, 1737, 1738, 1739, 1742, 1745, 1748, 1755, 1756, 1769, 1782, 1785, 1800, 1804, 1881, 1882, 1884, 1886, 1892, 1896, 1899, 1902, 1903, 1910, 1912, 1990, 1994, 2001, 2015, 2058, 2059, 2062, 2063, 2064, 2065, 2075, 2077, 2078, 2079, 2125, 2128, 2142, 2148, 2169, 2171, 2184, 2192, 2220, 2221, 2223, 2224, 2225, 2226, 2228, 2227, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2280, 2293, 2306, 2312, 2314, 2316, 2321, 2331, 2332, 2334, 2347, 2367, 2395, 2397, 2399, 2408, 2412, 2413, 2422, 2424, 2425, 2426, 2432, 2512, 2513, 2514, 2529, 2567, 2569, 2585, 2586, 2631, 2640, 2642, 2651, 2667, 2675, 2677, 2679, 2713, 2714, 2716, 2729, 2735, 2782, 2783, 2784, 2785, 2818, 2827, 2828, 2831, 2832, 2833, 2861, 2959, 2962, 2963, 2965, 2973, 2974, 2975, 2976, 2977, 2978, 2983, 2985, 2995, 2996, 2997, 3001, 3002, 3005, 3008, 3010, 3011, 3012, 3013, 3016, 3017, 3018, 3019, 3048, 3049, 3071, 3072, 3077, 3091, 3092, 3112, 3121, 3124, 3128, 3129, 3130, 3135, 3136, 3205, 3207, 3211, 3218, 3219, 3220, 3221, 3224, 3226, 3235, 3236, 3237, 3239.

à 500 fl.: Nr. 13, 21, 32, 68, 72, 86, 97, 100, 111, 239, 303, 320, 329, 333, 336, 341, 351, 352, 363, 365, 372, 412, 417, 426, 435, 450, 451, 454, 509, 512, 536, 542, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 567, 572, 593, 605, 626, 638, 661, 664, 668, 676, 688, 694, 698, 699, 708, 712, 761, 778, 783, 786, 820.

à 1000 fl.: Nr. 22, 42, 50, 52, 67, 86, 108, 115, 129, 130, 167, 176, 180, 181, 182, 192, 193, 214, 235, 258, 263, 265, 267, 269, 281, 309, 326, 329, 335, 352, 412, 436, 441, 471, 473, 498, 556, 559, 608, 699, 700, 712, 728, 739, 740, 783, 787, 788, 817, 818, 840, 843, 844, 896, 982, 988, 989, 999, 1000, 1001, 1002, 1020, 1022, 1027, 1075, 1085, 1090, 1107, 1161, 1166, 1167, 1189, 1192, 1206, 1236, 1245, 1269, 1287, 1288, 1358, 1389, 1391, 1394, 1395, 1397, 1399, 1401, 1403, 1404, 1406, 1408, 1409, 1410, 1415, 1417, 1418, 1420, 1421, 1422, 1423, 1424, 1425, 1426, 1427, 1428, 1430, 1431, 1432, 1434, 1435, 1437, 1452, 1472, 1473, 1474, 1483, 1498, 1524, 1528, 1531, 1534, 1536, 1568, 1572, 1642, 1654, 1655, 1656, 1675, 1676, 1685, 1686, 1687, 1701, 2153, 2172, 2187, 2188, 2206, 2220, 2230, 2231, 2232, 2255, 2341, 2349, 2351, 2352, 2509, 2516, 2523, 2609, 2613, 2642, 2655, 2656, 2708, 2761, 2762, 2763, 2764, 2765, 2767, 2768, 2774, 2776, 2781, 2782, 2783, 2786, 2787, 2788, 2789, 2792, 2866, 2868, 2897, 2951, 2952, 2953, 2966, 2967, 2969, 2970, 2971, 2972, 2975, 2976.

à 5000 fl.: Nr. 29, 35, 37, 91, 92, 98, 99, 100, 101, 102, 121, 123, 124, 177, 196, 246, 257, 260, 263, 264, 265, 266, 329, 330, 348, 355, 460, 467, 561, 563, 564, 629, 635, 659, 660, 668, 670, 674, 675, 676.

II. Lit. A.

Nr. 33 per 480 fl.	Nr. 450 per 10.340 fl.	Nr. 607 per 100 fl.
34 „ 310 „	453 „ 830 „	626 „ 15.970 „
36 „ 400 „	454 „ 510 „	627 „ 1880 „
51 „ 1000 „	455 „ 90 „	628 „ 510 „
53 „ 50 „	456 „ 470 „	629 „ 120 „
56 „ 150 „	459 „ 620 „	630 „ 100 „
60 „ 1160 „	460 „ 1270 „	637 „ 900 „
68 „ 740 „	462 „ 110 „	646 „ 120 „
69 „ 3070 „	465 „ 200 „	649 „ 290 „
70 „ 990 „	467 „ 2370 „	650 „ 340 „
74 „ 100 „	469 „ 2000 „	651 „ 90 „
85 „ 800 „	472 „ 2970 „	652 „ 150 „
86 „ 320 „	498 „ 5490 „	653 „ 90 „
97 „ 200 „	499 „ 350 „	655 „ 1000 „
98 „ 100 „	500 „ 100.700 „	659 „ 200 „
103 „ 600 „	513 „ 33.500 „	661 „ 100 „
108 „ 30250 „	514 „ 120 „	664 „ 670 „
112 „ 830 „	515 „ 16.500 „	666 „ 60 „
113 „ 520 „	520 „ 100 „	667 „ 90 „
115 „ 1560 „	527 „ 12.000 „	668 „ 70 „
116 „ 420 „	528 „ 1840 „	669 „ 180 „
117 „ 6050 „	529 „ 1010 „	675 „ 130 „
118 „ 610 „	531 „ 4070 „	676 „ 220 „
178 „ 1000 „	532 „ 11.910 „	677 „ 200 „
179 „ 740 „	534 „ 100 „	683 „ 550 „
229 „ 100 „	536 „ 230 „	684 „ 1400 „
230 „ 160 „	539 „ 24.020 „	685 „ 8910 „
244 „ 4000 „	540 „ 480 „	691 „ 100 „
255 „ 320 „	541 „ 80 „	693 „ 1150 „
266 „ 930 „	542 „ 18.710 „	694 „ 7910 „
267 „ 5620 „	544 „ 7050 „	697 „ 81000 „
268 „ 100 „	545 „ 960 „	704 „ 1560 „
313 „ 17810 „	546 „ 200 „	705 „ 120 „
320 „ 8490 „	547 „ 7090 „	707 „ 17.070 „
323 „ 2590 „	548 „ 28.340 „	715 „ 710 „
325 „ 840 „	549 „ 5930 „	719 „ 950 „
329 „ 7700 „	550 „ 5380 „	720 „ 1500 „
336 „ 100 „	555 „ 230 „	725 „ 52.550 „
338 „ 1960 „	558 „ 140 „	727 „ 3920 „
352 „ 4930 „	560 „ 32.310 „	728 „ 41.860 „
395 „ 220 „	561 „ 1080 „	729 „ 12.850 „
396 „ 60 „	563 „ 70 „	730 „ 460 „
399 „ 70 „	564 „ 80 „	731 „ 1000 „
400 „ 80 „	573 „ 840 „	732 „ 3000 „
401 „ 80 „	574 „ 250 „	733 „ 4700 „
402 „ 450 „	575 „ 42.540 „	734 „ 120 „
404 „ 190 „	576 „ 610 „	736 „ 46.270 „
405 „ 170 „	577 „ 12.050 „	737 „ 6100 „
408 „ 140 „	578 „ 19.120 „	738 „ 2080 „
410 „ 80 „	580 „ 2530 „	739 „ 270 „
415 „ 80 „	581 „ 270 „	741 „ 80 „
416 „ 180 „	583 „ 1700 „	742 „ 90 „
418 „ 420 „	585 „ 170 „	744 „ 90 „
420 „ 1900 „	586 „ 410 „	745 „ 80 „
421 „ 90 „	588 „ 70 „	746 „ 27.000 „
422 „ 660 „	590 „ 150 „	748 „ 3920 „
424 „ 140 „	591 „ 130 „	762 „ 170 „
426 „ 1030 „	593 „ 450 „	764 „ 80 „
437 „ 21.390 „	594 „ 1800 „	765 „ 600 „
438 „ 370 „	599 „ 260 „	767 „ 2350 „
440 „ 360 „	603 „ 160 „	769 „ 1470 „
442 „ 50.000 „	604 „ 490 „	771 „ 11.030 „
446 „ 10.870 „	605 „ 150 „	774 „ 2560 „
447 „ 52.980 „	606 „ 670 „	776 „ 4180 „

Nr. 777 per 100 fl.	Nr. 1037 per 10.790 fl.	Nr. 1435 per 100 fl.
778 „ 220 „	1038 „ 2350 „	1440 „ 500 „
781 „ 70 „	1039 „ 3200 „	1441 „ 3050 „
783 „ 8960 „	1040 „ 8570 „	1442 „ 100 „
787 „ 2500 „	1044 „ 940 „	1443 „ 620 „
788 „ 730 „	1051 „ 2080 „	1453 „ 300 „
789 „ 160 „	1052 „ 10.410 „	1460 „ 100 „
790 „ 130 „	1054 „ 2310 „	1461 „ 440 „
792 „ 100 „	1055 „ 610 „	1469 „ 100 „
793 „ 1780 „	1056 „ 760 „	1478 „ 100 „
794 „ 210 „	1058 „ 270 „	1480 „ 350 „
795 „ 1290 „	1060 „ 1000 „	1484 „ 250 „
799 „ 140 „	1061 „ 510 „	1491 „ 250 „
806 „ 3000 „	1062 „ 9880 „	1493 „ 100 „
807 „ 890 „	1068 „ 5690 „	1495 „ 50 „
808 „ 250 „	1069 „ 9310 „	1497 „ 500 „
816 „ 2000 „	1070 „ 2100 „	1499 „ 50 „
817 „ 680 „	1072 „ 290 „	1501 „ 50 „
819 „ 50 „	1074 „ 46.330 „	1503 „ 100 „
820 „ 50 „	1075 „ 180 „	1518 „ 50 „
821 „ 50 „	1076 „ 2480 „	1519 „ 50 „
822 „ 8890 „	1080 „ 280 „	1520 „ 50 „
823 „ 490 „	1081 „ 200 „	1526 „ 450 „
827 „ 230 „	1084 „ 20.000 „	1527 „ 100 „
828 „ 50 „	1085 „ 20.000 „	1528 „ 400 „
830 „ 960 „	1086 „ 20.000 „	1533 „ 340 „
831 „ 360 „	1088 „ 3000 „	1536 „ 100 „
849 „ 90 „	1089 „ 520 „	1541 „ 50 „
852 „ 674.480 „	1090 „ 5000 „	1542 „ 50 „
853 „ 80 „	1095 „ 50.000 „	1543 „ 200 „
854 „ 280 „	1096 „ 9000 „	1544 „ 100 „
855 „ 300 „	1099 „ 80 „	1547 „ 100 „
858 „ 3990 „	1100 „ 4910 „	1548 „ 50 „
859 „ 460 „	1115 „ 1070 „	1558 „ 50 „
860 „ 200 „	1119 „ 5600 „	1567 „ 250 „
866 „ 3820 „	1120 „ 500 „	1571 „ 100 „
868 „ 1280 „	1121 „ 240 „	1573 „ 50 „
875 „ 2000 „	1122 „ 20.080 „	1574 „ 200 „
885 „ 540 „	1124 „ 890 „	1576 „ 50 „
886 „ 310 „	1125 „ 2700 „	1577 „ 50 „
888 „ 4100 „	1128 „ 2630 „	1581 „ 50 „
890 „ 5610 „	1130 „ 60 „	1586 „ 1880 „
892 „ 630 „	1138 „ 200 „	1590 „ 150 „
895 „ 14.870 „	1141 „ 89.340 „	1591 „ 50 „
914 „ 1600 „	1143 „ 1820 „	1595 „ 650 „
915 „ 1370 „	1144 „ 770 „	1598 „ 100 „
916 „ 1540 „	1150 „ 10.170 „	1599 „ 50 „
918 „ 680 „	1155 „ 300 „	1602 „ 100 „
919 „ 190 „	1161 „ 640 „	1603 „ 150 „
920 „ 150 „	1162 „ 3480 „	1606 „ 500 „
921 „ 10.240 „	1168 „ 200 „	1608 „ 200 „
922 „ 14.650 „	1170 „ 50 „	1611 „ 1350 „
924 „ 6550 „	1171 „ 100 „	1612 „ 200 „
925 „ 80 „	1179 „ 100 „	1613 „ 50 „
927 „ 80 „	1194 „ 260 „	1671 „ 50 „
929 „ 250 „	1196 „ 150 „	1672 „ 50 „
934 „ 7690 „	1197 „ 200 „	1675 „ 100 „
937 „ 2350 „	1201 „ 5940 „	1684 „ 50 „
943 „ 570 „	1202 „ 850 „	1692 „ 150 „
949 „ 100 „	1206 „ 100 „	1693 „ 100 „
950 „ 240 „	1214 „ 100 „	1697 „ 50 „
955 „ 920 „	1224 „ 980 „	1698 „ 50 „
956 „ 1100 „	1227 „ 9750 „	1701 „ 50 „
959 „ 6080 „	1229 „ 1000 „	1711 „ 50 „
960 „ 2270 „	1230 „ 6000 „	1721 „ 50 „
962 „ 80 „	1231 „ 3000 „	1724 „ 100 „
963 „ 210 „	1235 „ 150 „	1732 „ 50 „
964 „ 290 „	1236 „ 400 „	1741 „ 300 „
965 „ 60 „	1239 „ 8200 „	1743 „ 400 „
966 „ 200 „	1240 „ 200 „	1744 „ 100 „
967 „ 300 „	1241 „ 3000 „	1759 „ 200 „
970 „ 610 „	1253 „ 100 „	1761 „ 550 „
971 „ 350 „	1255 „ 500 „	1769 „ 550 „
974 „ 90 „	1279 „ 1540 „	1773 „ 100 „
975 „ 12.670 „	1287 „ 50 „	1777 „ 100 „
976 „ 140 „	1290 „ 100 „	1781 „ 400 „
977 „ 1490 „	1291 „ 100 „	1782 „ 400 „
979 „ 280 „	1305 „ 50 „	1783 „ 100 „
980 „ 150 „	1313 „ 970 „	1785 „ 100 „
981 „ 170 „	1316 „ 4000 „	1790 „ 50 „
983 „ 160 „	1317 „ 2990 „	1798 „ 1050 „
984 „ 120 „	1319 „ 50 „	1803 „ 100 „
986 „ 110 „	1320 „ 3930 „	1809 „ 100 „
987 „ 160 „	1321 „ 4570 „	1819 „ 50 „
989 „ 190 „	1325 „ 11.520 „	1820 „ 100 „
990 „ 130 „	1333 „ 5160 „	1821 „ 50 „
991 „ 11.150 „	1334 „ 200 „	1823 „ 50.300 „
992 „ 740 „	1336 „ 50 „	1825 „ 12.000 „
995 „ 470 „	1338 „ 1500 „	1826 „ 5.000 „
996 „ 540 „	1342 „ 370 „	1828 „ 30.500 „
1001 „ 60 „	1343 „ 2150 „	1829 „ 350 „
1002 „ 90 „	1344 „ 50 „	1834 „ 7800 „
1004 „ 47.140 „	1345 „ 100 „	1837 „ 100 „
1008 „ 9640 „	1358 „ 300 „	1838 „ 100 „
1009 „ 1890 „	1359 „ 100 „	1840 „ 190 „
1013 „ 960 „	1360 „ 11.140 „	1841 „ 50 „</

Für abgängige Coupons ist der bare Erfaß zu leisten.
Nachverzeichnete verloste und bereits zur Rückzahlung fällige krainische Grundentlastungs-Obligationen wurden von den Parteien bei der Grundentlastungsfonds-Casse bisher noch nicht eingelöst:

Angemeldete Obligationen mit Coupons:

à 100 fl.: Nr. 137, 450, 966, 1192, 1217, 1419, 1482, 1729, 1799, 1955, 1956, 1958, 1997, 2131, 2147, 2271, 2626, 2629, 2778, 2926, 3095, 3202, 3203, 3204.
à 500 fl.: Nr. 167, 247, 655, 771.
à 1000 fl.: Nr. 245, 757, 1264, 2576, 2757, 2939.

Nichtangemeldete Obligationen:

I. mit Coupons:

à 50 fl.: Nr. 310, 339, 384.
à 100 fl.: Nr. 3, 124, 300, 466, 573, 828, 943, 990, 1070, 1269, 1395, 1467, 1613, 1698, 1764, 1784, 2154, 2528, 2646, 2680, 3075.
à 500 fl.: Nr. 760.
à 1000 fl.: Nr. 20, 213, 607, 727, 1268, 1357, 1475, 2775.
à 5000 fl.: Nr. 259, 341.

II. Lit. A.

Nr. 249 per	160 fl.	Nr. 1146 per	330 fl.	Nr. 1512 per	50 fl.
> 409 >	50 >	> 1153 >	300 >	> 1568 >	200 >
> 477 >	230 >	> 1157 >	230 >	> 1583 >	100 >
> 674 >	80 >	> 1341 >	1620 >	> 1839 >	50 >
> 1098 >	100 >				

Da von dem für die Rückzahlung bestimmten Tage dieser Obligationen an das Recht auf deren Verzinsung entfällt, so wird die Einhebung der diesfälligen Capitalbeträge mit der Warnung in Erinnerung gebracht, daß in dem Falle, wenn die über die Verfallzeit hinauslautenden Coupons durch die k. k. priv. österr. Nationalbank eingelöst werden sollten, die behobenen Zinseffekten von dem Capitale in Abzug gebracht werden müßten.

Vom krainischen Landesaussschusse.

Laibach am 30. Juni 1888.

(2914—1) St. 3524.

Oglas.

Na prošnju Janeza Jurce iz Gorenj (po dr. Ivanu Pitamicu iz Postojine) se relicitacija Mihi Selja iz Budanj štev. 25 lastno bivšega, od Franceta Kranjca iz Budanj za 618 gold. kupljenega zemljišča vložna št. 40 katastralne občine Budanje dovoli in za izvršitev dan na

9. avgusta 1888

dopoludne od 9. do 12. ure pri tukajšnji sodnji določi s pristavkom, da se bode pri tej dražbi zemljišča tudi pod cenitvijo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 9. junija 1888.

(2939—1) St. 2326.

Oglas.

Jarneju in Lovrencu Hreščaku iz Sinadolj, odnosno njihovim nepoznanim pravnim naslednikom, naznanja se, da je vložil zoper nja Miha Hreščak iz Sinadolj tožbo z dne 5. maja 1888, vpisano pod št. 2326, zavoljo pripoznanja lastninske pravice na zemljišči, nahajajoči se v zemljišnih knjigah katastralne občine Sinadolje pod vložnim št. 32 in 33, da se je določil v obravnavo te tožbene stvari po pravih skrajšanega postopka dan na

14. avgusta 1888

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s tem, da se je imenoval činovnim skrbnikom Karol Demšer iz Senožeč.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 8. maja 1888.

(2926—1) St. 1818.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji naznanja:

Na prošnju ml. Frana Tončiča (po materi Franciški Tončič in varuhu Teodoru Wahlu) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Razložniku lastnega, sodno na 350 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 255 katastralne občine mesto Idrija in vložna št. 256 katastralne občine mesto Idrija.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

26. julija

in drugi na

26. avgusta 1888,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče s pritlikino pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 7. junija 1888

(2935—1) St. 3025.

Oglas.

Štefanu Ogrizku iz Hruševja, odnosno njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, se naznanja, da je vložil zoper nje Franc Seme iz Rakuleka tožbo dne 15. junija 1888, št. 3025, zavoljo pripoznanja lastninske pravice, da se je čez to tožbo določila obravnavo v skrajšanem postopku na

25. septembra 1888

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči in da se je toženim imenoval činovnim skrbnikom Karol Demšer iz Senožeč.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 20. junija 1888.

(2938—1) St. 2507.

Oglas.

Neznanim pravnim naslednikom Jakoba Šantlja iz Landola in Marije Pavlovčič iz Landola se naznanja, da je vložil Jarnej Jager iz Postojine zoper nja dne 17. maja 1888 pod dnevnika 2507 tožbo za pripoznanje lastninske pravice na zemljišče vložna št. 70 katastralne občine Landol, odnosno za pripoznanje zastarauja terjatev per 46 gold. 1½ kr., da se je že določil za obravnavo v skrajšanem postopku dan na

21. avgusta 1888

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči in da se je njima imenoval činovnim skrbnikom Karol Demšer iz Senožeč.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 18. maja 1888.

(2937—1) St. 2826.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah naznanja:

Na prošnju Lovreta Jevše (po Jarnej Počkaju) dovoljuje se izvršilna dražba Franu Dolesu lastnega, sodno na 2000 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 22 katastralne občine Landol.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

28. julija

in drugi na

29. avgusta 1888,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 9. junija 1888.

(2927—1)

St. 3571.

Oglas.

Druga izvršilna dražba Franc Trilerjevih zemljišč v Grenci vložni štev. 97 in 98 katastralne občine Stari Dvor in štev. 140 katastralne občine Suha, ki so cenjene na 1952 gold., vrsila se bode dne

1. avgusta 1888

od 11. do 12. ure dopoludne pred tem sodiščem, kar se naznanja z ozirom na tusodni oglas z dne 26. aprila 1888, št. 2378.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 27. junija 1888.

(2936—1)

St. 2675.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah naznanja:

Na prošnju Jožefa Umeka dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Vidmarju lastnega, sodno na 1054 gold. 50 kr. cenjenega zemljišča vložne štev. 7, 8 in 10 katastralne občine Senožeče.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

18. julija

in drugi na dan

22. avgusta 1888,

vsakikrat ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči v sobi št. 2 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 29. maja 1888.

(2820—3)

St. 3996.

Razglas.

Ponovila se je na prošnju Petra Ivanska iz Radovice (po Franu Štajerji, c. kr. notarji iz Metlike) z odlokom dne 20. decembra 1887, št. 10434, na 17. marca 1888 določena izvršilna prodaja na 979 in 550 gold. cenjenega, pod vložno štev. 84 katastralne občine Bojanja Vas in vložna št. 317 katastralne občine Radovljica spadajočega, Janezu Žlogarju iz Krašnega Vrha pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

13. julija 1888

od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri tej dražbi pod ceno izvesti.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 20. maja 1888.

(2841—3)

St. 3980.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokro-nogu naznanja:

Na prošnju Jožeta Žagarja z Brezja dovoljuje se izvršilna dražba Mihi Mesojedniku iz Laknice lastnega, sodno na 3376 gold. 65 kr. cenjenega zemljišča vložna št. 69 zemljiške knjige katastralne občine Laknice s pristojstvom.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na

1. avgusta

in drugi na dan

5. septembra 1888

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokro-nogu dne 25. maja 1888.

(2563—3)

St. 2923.

Imenovanje skrbnika.

Neznano kje nahajajočemu se Simo Radojčiču iz Bojanc st. 20, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo dne 2. marca 1888, št. 1615, tožitelja Šimona Kordiča (po gosp. Ant. Kupljenu) zaradi 150 gold. gosp. Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (curator ad actum), vročil se mu je tožbeni odlok, po katerem se je ročišče k sumarnemu postopku določilo v dan

8. avgusta 1888

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 2. maja 1888.

(2884—3)

Nr. 5085.

Erinnerung

an Magdalena Persche von Altlag unbekannten Aufenthaltes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee wird die Magdalena Persche von Altlag unbekannten Aufenthaltes hiemit erinnert:

Es habe wider dieselbe bei diesem Gerichte Georg Krifche von Altlag die Klage de praes. 15. Juni 1888, Zahl 5085, pcto. 31 fl. 69 fr. hiergerichts eingebracht.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Florian Tomitsch von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Magdalena Persche wird hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geflagte, welcher es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 15. Juni 1888.

(2784—3)

Nr. 4402.

Erinnerung

an den verstorbenen Mathias Rump von Lichtenwald und die unbekannten Erben.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem verstorbenen Mathias Rump von Lichtenwald und den unbekannten Erben hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Josef Kofic von Nesselthal die Klage de praes. 23. Juni 1888, Z. 4402, pcto. 171 fl. 61 fr. f. Anh. hiergerichts eingebracht.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Florian Tomitsch von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geflagten, welchem es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 25ten Mai 1888.

Eine Wohnung

bestehend aus 1 Zimmer, sehr grosser Küche nebst Kammer, inmitten der Stadt im I. Stocke gelegen, ist **sofort**, eventuell auch später zu **vermieten**.

Anzufragen: Alter Markt Nr. 2, I. Stock, rechts. (2994)

In nächster Nähe (1/4 bis 1/2 Stunde) von Laibach wird 1 **Zimmer** und **Cabinet** (eventuell auch unmöbliert) als

Landwohnung

für den Monat August **gesucht**. Offerte unter „2717“ poste restante Laibach erbeten. (2974) 3—2

Eine Wohnung

mit 2 Zimmern und Zugehör ist zum **Michaeli-Termine** zu **vermieten**. Näheres in Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung. (2960) 3—2

Zu vermieten eine Wohnung

zu **Michaeli** mit 3 Zimmern sammt Zugehör **Unter der Trantsche Nr. 2**, III. Stock. (2973) 2—2

Im Hause **Wienerstrasse Nr. 13** sind geräumige

Geschäftslocalitäten

am besten für eine Restauration geeignet, für den **Michaeli-Termin** und eine

Stallung

für 5 Pferde, letztere **sogleich**, zu **vermieten**. (2741) 6 Anzufragen bei der Hausadministration.

Ohne Vorauszahlung!

Brieflicher Unterricht

Buchführung (alle Methoden), Correspondenz, Rechnen, Comptoirarbeiten. (1173) 50-17
Garantierter Erfolg. Probebrief gratis.

K. k. conc. commerc. Fachschule

Wollzeile 19, Wien, I.

Director **Carl Porges**

Abtheilung für brieflichen Unterricht.
Bisher wurden 10.500 junge Leute der Praxis zugeführt.

Ueberzeugen Sie sich!

(2918—1) Nr. 5249.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei in der Rechtsfache der Leipziger-Lundenburger Zuckerfabriken-Actiengesellschaft (durch Dr. Sajovic) gegen August Müller auf Zahlung einer Wechselsumme von 332 fl. 98 kr. f. N. dem unbekannt wo befindlichen Geflagten Herr Dr. Pfeifferer, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und der diesgerichtliche Zahlungsauftrag zur Wechselklage de praes. 26. Juni 1888, Z. 5249, eingehängt worden.

Laibach am 26. Juni 1888.

(2919—1) Nr. 8098.

Amortisations-Erkenntnis.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird über das mit hiergerichtlichen Bescheide vom 18. Jänner 1887, Z. 472, eingeleitete Amortisationsverfahren, betreffend die angeblich entwendete, auf die Kirchen Potie und Bernek vinculierten Grundentlastungs-Obligation ddo. 1. November 1851 lit. A., Nr. 1341 per 1620 fl. ö. W. bei dem Umstande, als während der mit dem Edicte de eodem öffentlich kundgemachten Frist von

einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen

sich niemand mit einem Ansprüche darauf gemeldet hat, obige Obligation für erloschen und rechtsunwirksam erklärt.

Laibach am 23. Juni 1888.

Der Radeiner Sauerbrunn ist das **einzigste** Mineralwasser der Welt, welches einen sehr bedeutenden **Lithion-Gehalt** hat und daher bei **Gicht, Nieren- und Blasenleiden** als **Specificum** wirkt. Der reiche Gehalt an **Kohlensäure** und **Natron** empfehlen denselben noch besonders bei **Magenleiden, Hämorrhoiden, Katarrhen, Verschleimungen und Gelbsucht**. Radeiner Eisenbäder gegen **Blut-armut, Frauenkrankheiten, Sterilität** etc.

Sauerbrunn-Versandt | **Radein** | **Curanstalt.**

Versuche von Dr. Garrod, Biswanger etc. haben erwiesen, dass das kohlensaure Lithion das grösste Lösungsvermögen bei harnsauren Ablagerungen hat, woraus sich die Erfolge mit Radeiner Wasser erklären.

Prospecte gratis und franco von der Curanstalt Sauerbrunn Radein in Steiermark.
Depôt von Radeiner Sauerwasser bei den Herren **Ferdinand Plantz** und **Michael Kastner**, ausserdem in allen soliden Mineralwasser-Handlungen und Restaurants. (2159) 26—11

Landes-Curanstalt

Rohitsch-Sauerbrunn.

Steiermark.
Südbahnstation Pölsbach.

Saison Mai-October. **Tempelquelle.** **Styriaquelle.**
Seit Jahrhunderten berühmte Glaubersalz-Säuerlinge
Trink- und Bade-cur-Kaltwasser-cur, Molkencur, etc.
Haupt-Indication: **Erkrankung der Verdauungs-Organ.**
Comfortabler Aufenthalt. Prospecte gratis d. d. Direction.

Durch ihren Reichthum an Kohlensäure auch vorzügliches Getränk und mit Wein oder Fruchtsäften gemischt, **angenehmstes Erfrischungsgetränk.**

Bäder-Quellen zu beziehen bei Herrn Mich. Kastner sowie bei den Herren: Joh. Fabian, C. C. Holzer, Peter Lassnik, Joh. Luckmann, Joh. Perdan, J. Schlaffer, Schussnig & Weber und Jos. Terdina in Laibach und bei der Direction in Sauerbrunn.

Empfehlenswerte, vortheilhafte Losgruppen.

16 Ziehungen jährlich.

Gruppe 1 Haupttreffer **320.000 Gulden ö. W.**
Kleinsten Treffer 150 fl.
Preis auf Raten circa 74 fl.

1 Türkisches Eisenbahn-Anleihen-Prämien-Los
1 Budapest (Basilica)-Dombau-Los
1 Italienisches Rother Kreuz-Los
1 Oesterreichisches Rother Kreuz-Los

Alle 4 Lose zusammen in Monatsraten à 4 fl.

Gruppe 2 Haupttreffer **370.000 Gulden ö. W.**
Kleinsten Treffer circa 300 fl.
Preis auf Raten circa 215 fl.

1 Ungarisches Prämien-Los à fl. 50.—
1 Oesterreichisches 1864er Staats-Los à fl. 50.—
1 Türkisches Eisenbahn-Anleihen-Prämien-Los
1 Italienisches Rother Kreuz-Los

Alle 4 Lose zusammen in Monatsraten à 10 fl.

Gruppe 3 Haupttreffer **200.000 Gulden ö. W.**
Preis auf Raten circa 275 Gulden.

1 Stück 3% Boden-Credit-Los
1 Stück 4% Ungarisches Hypotheken-Los
1 Stück 3% Serben-Los

Alle 3 Lose zusammen in Monatsraten à 10 fl.

Bei allen 3 Gruppen sofortiges alleiniges Spielrecht schon zur nächsten Ziehung.

Die ausserordentlich günstigen Gewinnchancen jeder einzelnen Gruppe machen deren Anschaffung sehr empfehlenswert.

Auf Verlangen werden auch andere beliebige Losgruppen sowie einzelne in Oesterreich-Ungarn gestattete Lose **coulantest in Monatsraten**, per **Cassa**, genau zum jeweiligen Tagescours abgegeben. Ausführliche **Prospecte** über obige **Losgruppen gratis und franco.** (2800) 3—3

Wechselstuben-Actien-Gesellschaft

Wien Wollzeile 10. **„MERCUR“** Wien Strobelgasse 2.

(2940) Nr. 5061.

Firma protokollierung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wurde die Eintragung der Firma

Mois Mayer

zum Betriebe des Exportgeschäftes mit Bier in Fäss und Flaschen in Siska bei Laibach und des Firma-Inhabers **Mois Mayer**, Handelsmann in Siska, im Register für Einzelfirmen vorgenommen.

Laibach am 23. Juni 1888.

(2941—1) Nr. 4933.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gegeben:

Es sei in der Executionsfache des Johann Lininger gegen den verstorbenen Johann Kezel in Stein peto. 2853 fl. 30 kr., 4796 fl. 8 kr. und 5000 fl. für den noch unangetretenen Verlass des letztern der Advocat Dr. Pirnat in Stein zum Curator ad actum bestellt worden.

Laibach am 19. Juni 1888.

(2754—2) Nr. 5210.

Curatorsbestellung.

Dem Thomas Kuslan von Unterplanina, rückfichtlich dessen unbekannten Rechtsnachfolgern ist über die Klage des Anton Kuslan von Unterplanina auf Anerkennung der Erfizung der Realität Grundbucheinlage-Nr. 127 der Catastralgemeinde Unterplanina Herr Karl Puppis zum Curator ad actum bestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Voitsch, am 18ten Mai 1888.

(2897—3) St. 4787.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Dražbena odloka z dne 25. maja 1888, št. 3980, ki se tičeta zemljišča vložna št. 69 davčne občine Lahnice, sta se za umrla Jarneja in Nežo Mesojednik in njune neznane pravne namestnike vročila imenovanemu skrbniku na ein Jozefu Weiblu iz Mokronoga.

V Mokronogu dne 23. junija 1888.

(2954—3)

Nr. 5204.

Executive Fahrnisse = Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Firma David Tanto & Com. in Wien (durch Dr. Stor) die executive Feilbietung der dem August Müller in Laibach gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 590 fl. 88 kr. geschätzten Fahrnisse, als

diverse Geschäftseinrichtungen und Spezereivaren,

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssitzungen, die erste auf den

9. Juli

und die zweite auf den

16. Juli 1888,

jedesmal von 10 bis 12 Uhr vormittags und nöthigenfalls von 2 bis 6 Uhr nachmittags im Geschäftslocale in Laibach am Rain, mit dem Beisage angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 26. Juni 1888.

(2356—3)

Nr. 1752.

Bekanntmachung.

Ueber die Klage de praes. 8. März 1888, Z. 1752, des Valentin Kump von Robine Nr. 42 gegen den verstorbenen Jakob Cerne von Stockendorf Nr. 4 wegen Erfizung der Realität Einl.-Z. 670 der Catastralgemeinde Kälbersberg wird die Tagssitzung im summarischen Verfahren auf den

28. Juli 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet und dem Geflagten Herr Peter Persche von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und diesem die Klage zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 10. März 1888.

(2358—3)

Nr. 2366.

Curatorsbestellung.

Ueber die Klage de praes. 30. März 1888, Z. 2366, des Franz Lufan von Brezen Nr. 8, Bezirk Rudolfswert, gegen den unbekannt wo befindlichen Mathias Stalcer von Wittenwald wegen Anerkennung des Eigenthumsrechtes wird die Tagssitzung zum ordentlichen mündlichen Verfahren auf den

28. Juli 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet und dem Geflagten Herr Peter Persche von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und diesem die Klage zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 12. April 1888.

(2873—2)

Nr. 2765.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Nr. 2336 bekannt gemacht, dass in der Executionsfache des Herrn Dr. Anton Pfeifferer als Curator ad actum des Anna Pettsch'schen Verlasses gegen Anna Ric, verehelichte Spetic von Obergupf, bei Fruchtlosigkeit des ersten Termines am

19. Juli 1888

zur zweiten Feilbietung geschritten werden wird.

R. f. Bezirksgericht Treffen, am 19ten Juni 1888.

(2813—2)

Nr. 5871.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 14. Juli 1888,

vormittags 11 Uhr, wird auf Ansuchen des Herrn Emanuel Fug von Möttling die zweite executive Feilbietung der Realität des Jve Bultsinić von Rosalitz, sub Einlagen-Nr. 560 und 569 der Catastralgemeinde Drafschitz stattfinden.

R. f. Bezirksgericht Möttling, am 15. Juni 1888.